

KOMMUNIQUE

des Ausschusses für Arbeit und Soziales

Bericht des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über die soziale Lage 1999 (III-95 der Beilagen)

Der Ausschuss für Arbeit und Soziales hat in seiner Sitzung am 16. November 2001 den gegenständlichen Bericht im Sinne der Bestimmungen des § 28b des Geschäftsordnungsgesetzes 1975 in öffentlicher Sitzung behandelt und erledigt.

Nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Dr. Gottfried Feurstein ergriffen im Rahmen eines Experten-Hearings (Univ.-Prof. Dr. Sieglinde Rosenberger, Dr. Reinhard Koman, Dr. Martin Mayr, Univ.-Prof. Dr. Emmerich Talos) die Abgeordneten Heidrun Silhavy, Edith Haller, Dr. Gottfried Feurstein, Karl Öllinger, Dr. Ilse Mertel, Dr. Reinhold Mitterlehner, Ridi Steibl, Renate Csörgits, Mag. Walter Tancsits, Mag. Christine Lapp, Mag. Beate Hartinger, Dr. Alois Pumberger, Theresia Haidlmayr sowie der Bundesminister für soziale Sicherheit und Generationen Mag. Herbert Haupt das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über die soziale Lage 1999 mit den Stimmen der Abgeordneten der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, des Klubs der Freiheitlichen Partei Österreichs sowie des Parlamentsklubs der Österreichischen Volkspartei zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2001 11 16

Sigisbert Dolinschek
Schriftführer

Helmut Dietachmayr
Obmann